



Neuer Vertriebsleiter für die EMEA-Region im Bereich Aftermarket bei Schrader TPMS Solutions: Alexander Baumann.

Wachstum in der EMEA-Region voranzutreiben. Dabei spielt eine noch stärkere Kundenorientierung eine wichtige Rolle.

Baumann verfügt über mehr als 23 Jahre Vertriebserfahrung, davon 19 in verschiedenen Führungsrollen im Automotive-Aftermarket. Dabei hat er sukzessive Positionen mit wachsender Verantwortung übernommen, und zwar sowohl im Vertrieb als auch in Produktmanagement und Marketing.

Michelin erneuert mit einer massiven Modelloffensive große Teile seiner Motorradreifensparte. Mit sage und schreibe zehn neuen Zweiradreifen geht der Reifenhersteller in die Saison 2020: Vier neue Sport- und Rennstreckenprofile, zwei neue Modelle für Cruiser, ein neuer Touring-Reifen, zwei neue Cross-Profile und ein neuer M&S-markierter Rollerreifen bilden die Highlights des neuen Angebots. Die Neuentwicklungen ersetzen und erweitern teilweise das bestehende Portfolio und decken nahezu das gesamte Einsatzgebiet für Motorräder ab.



Starkes Line-Up im Michelin-Motorradsegment: Mit zehn neuen Zweiradreifenmodellen geht der Reifenhersteller in die Saison 2020.

Für Kunden des Online-Großhändlers TyreSystem gestaltet sich die Anschaffung von Lkw-Reifen, welche im Rahmen des Programms „De-minimis“ gefördert werden, besonders effizient. Mit Hilfe der neu eingeführten Filterfunktion De-minimis werden dem Nutzer innerhalb von Sekunden alle neuen oder runderneuerten Reifen angezeigt, welche durch die staatlichen Fördermittel bezuschusst werden können. Hier besteht außerdem die Möglichkeit, nach der prozentualen Förderungshöhe zu filtern. In der anschließend angezeigten Suchergebnisliste sind alle Artikel eindeutig mit der entsprechenden Förderungshöhe gekennzeichnet.



Berät individuell zu De-minimis-Fördermöglichkeiten am TyreSystem-Expertentelefon: Dirk Gleinser, Experte für Lkw- und Nutzfahrzeugreifen.

Zusätzlich setzt der Großhandelspartner auf eine Beratungsmöglichkeit am Expertentelefon für Lkw- und Nutzfahrzeugreifen. „Unsere Erfahrung zeigt, dass viele Speditionen Reifen nach der Höhe der Förderung kaufen und außer Acht lassen, ob der Reifen zum jeweiligen Einsatzgebiet passt“, erklärt Dirk Gleinser, Spezialist für Lkw- und Nutzfahrzeugbereifung bei TyreSystem. Aber die Montage eines falschen Reifens hat häufig zur Folge, dass sich Verschleiß und Kraftstoffverbrauch erhöhen und sich der Förderungseffekt wieder in Luft auflöst. Eine Gesamtkostenkalkulation schafft hier Abhilfe. TyreSystem unterstützt seine Kunden aktiv bei der Erstellung und bietet außerdem eine umfangreiche, neutrale De-minimis-Beratung an. Interessierte können sich telefonisch unter +49 7122 82593-422 oder per E-Mail (lkweifen@tyresystem.de) melden.